



Acer palmatum 'Dissectum'



Höhe	3-4 m
Breite	3-4m
Krone	abgeflacht kugelförmig, pilzförmig, dichte Krone, malerisch wachsend
RINDE UND ÄSTEN	glatt, graubraun
Blatt	handförmig mit 7 sehr tief geschlitzten Teilblättchen, mittelgrün
Herbstfärbung	Orange
Blüte	Blütenrispen rot, Mai
Früchte	einsamig, geflügelt, immer in Paaren, blassrot
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	alle, aber nicht lehmhaltige oder zu trockene Böden
Bepflasterung	verträgt keine Bepflasterung
Winterhärte	6 (-23,3 bis -17,8 °C)
Windbeständig	mäßig bis schlecht
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6)
Verwendung	kübel, dachgärten, kleine gärten, innenhof gärten
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	Japan, vor 1784
Synonyme	Acer p. var. dissectum viride

Niedriger und breiter Strauch mit breit überhängenden Ästen, sofern auf einem Stamm gepfropft. Die Blätter sind handförmig geteilt, und auch die Teilblättchen sind fast bis zu den Hauptadern geschlitzt. Das junge Blatt ist hellgrün bis gelbgrün. Das Sommerblatt ist mittelgrün. Im Herbst färbt sich das Blatt flammend orangefarben bis hellrot. 'Dissectum', früher auch häufig als Varietät dissectum viride im Handel, ist der Namensgeber der so genannten „Dissectum-Gruppe“. Diese Gruppe von Sorten hat als gemeinsames Merkmal handförmige Blätter mit Teilblättchen, die sehr tief geschlitzt sind.